

Pressemitteilung

Hagen, 02.12.2019

Vergessen Sie Limits! Mit revolutionärer sensorloser Motorregelung.

KOSTAL hat auf der diesjährigen SPS Smart Production Solutions in Nürnberg das neue **Pulsinjektionsverfahren** vorgestellt, mit dem das Unternehmen seinen Technologieführungsanspruch für die sensorlose Regelung in dezentralen Antriebsanwendungen weiter ausbaut. Die Antriebsregler von KOSTAL erreichen damit eine Performance, die sonst nur geberbehafteten Systemen vorbehalten ist – und das vollkommen ohne Sensor. Das innovative Regelungsverfahren **unterstützt alle Synchronmotortypen** – von permanenten Motoren bis hin zu Reluktanzmaschinen. Neben Standardwicklungstopologien mit verteilten Wicklungen können außerdem Motoren mit kostengünstigen konzentrierten Wicklungen mit dem INVEOR Antriebsregler nicht nur mit höchster Performance, sondern auch mit maximaler Effizienz betrieben werden. Dabei können **maximale Wirkungsgrade bis zu IE5** erzielt werden. Eine am Markt einzigartige Besonderheit stellt der Wegfall der Überlastgrenze dar. Während man früher einen Motor überdimensionieren musste, um kurzzeitige Überlasten zu realisieren, kennt das Pulsinjektionsverfahren **keine Limits in Sachen Überlast** mehr, wodurch der Motor auch kleiner dimensioniert werden kann. Dank des Pulsinjektionsverfahrens der 2. Generation kann die Rotorlage anhand des Anisotropieverhaltens des Motors auch im Stillstand exakt bestimmt werden. Darüber hinaus nimmt die Positionsgenauigkeit mit zunehmendem Strom zu, was revolutionär gegenüber der aktuell am Markt befindlichen Verfahren ist.

Das neue Regelungsverfahren hat auch noch weitere Vorteile: Durch den Wegfall des Gebers reduziert sich die Motorgröße und beide Wellenenden sind nutzbar. Die geringere Anzahl an Komponenten und Kabelverbindungen erhöht zudem die Produktlebenserwartung und die Robustheit des Systems. Da sowohl die Kosten für die Drehgeberhardware als auch der Aufwand für die Montage, Justierung und Wartung des Gebers entfallen, lässt sich durch den Einsatz des neuen Regelungsverfahrens eine **signifikante Kostenersparnis** erzielen. Störende Geräuschemissionen werden durch die Verwendung eines sehr kleinen HF-Messsignals und die Möglichkeit der Pegelanpassung des HF-Messsignals auf ein akzeptables Maß reduziert oder sogar komplett eliminiert.

Mit dem neuen Pulsinjektionsverfahren ist es KOSTAL gelungen, das Anwendungsspektrum der INVEOR-Familie deutlich zu erweitern, sodass die unterschiedlichsten Applikationsanforderungen bedient werden können. Das neue Regelungsverfahren wird hohen Anforderungen an spezielle Größen, Bauformen und Topologien gerecht und dies ganz ohne teure Motor-Feedback-Systeme oder integrierte Sensorik.

KOSTAL deckt mit der INVEOR-Familie nicht nur ein breites Standardspektrum ab, sondern kann auf Wunsch auch kundenspezifische Geräte oder Anpassungen realisieren. Erweiterte Bedienmöglichkeiten, wie die Konfiguration über Bluetooth-Schnittstelle und App, sorgen dabei für maximalen Komfort in der Anwendung.

Pressekontakt:

KOSTAL Industrie Elektrik GmbH
Dipl.-Oec. Markus Vetter
Lange Eck 11, 58099 Hagen
Tel.: +49 2331 8040 - 831
E-Mail: m.vetter@kostal.com
www.kostal-industrie-elektrik.com

Pressemitteilung

Info-Box KOSTAL Industrie Elektrik GmbH

Die KOSTAL-Gruppe ist ein deutsches, international agierendes Familienunternehmen aus Lüdenscheid mit über 100jähriger Tradition. Gegründet im Jahr 1912 von Leopold Kostal war das Unternehmen zunächst auf den Bereich der Automobil Elektrik spezialisiert. Mit Gründung der in Hagen ansässigen KOSTAL Industrie Elektrik im Jahr 1995 unter dem Dach der KOSTAL-Gruppe wurden gezielt Rahmenbedingungen geschaffen, um das breite Know-how weiteren Märkten wie der Antriebstechnik zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen und zu unseren Produkten finden Sie unter: www.kostal-industrie-elektrik.com

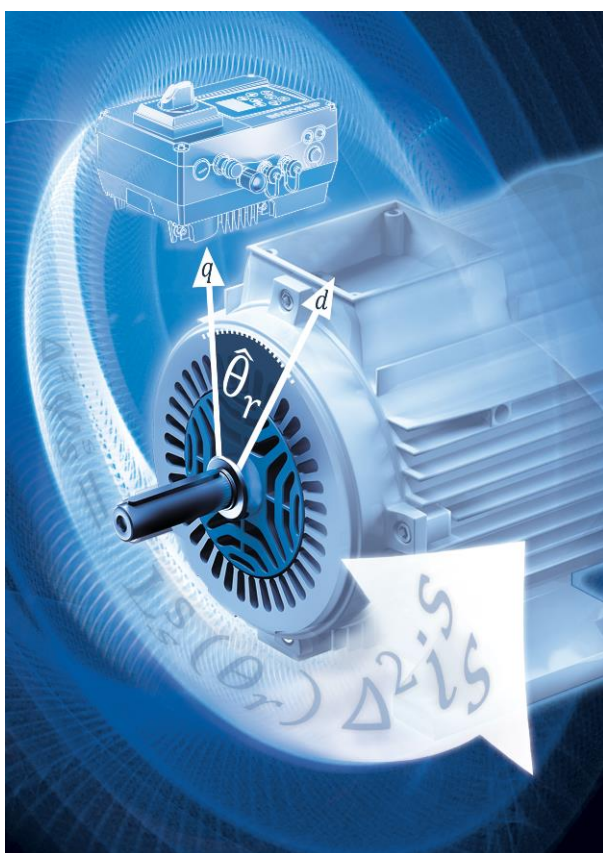


Bild 1: Sensorlose Motorregelung ohne Limits.

Intelligent
verbinden.

Pressekontakt:

KOSTAL Industrie Elektrik GmbH
Dipl.-Oec. Markus Vetter
Lange Eck 11, 58099 Hagen
Tel.: +49 2331 8040 - 831
E-Mail: m.vetter@kostal.com
www.kostal-industrie-elektrik.com